

Zeitschrift:	Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft
Herausgeber:	Schweizerische Nordostbahngesellschaft
Band:	33 (1885)
Artikel:	Sechszehter Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft über die Unternehmung der Bötzbergbahn umfassend das Jahr 1885
Autor:	Studer
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-730421

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sechszehnter Geschäftsbericht und Rechnung

der

Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

über die

Unternehmung der Bötzbergbahn

umfassend das Jahr

1885.



An das Tit. Verwaltungskomitee der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Centralbahn-
und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft.

Tit.!

Wir beeihren uns, Ihnen mitfolgend die sechszehnte, das Jahr 1885 umfassende Rechnung über den Betrieb und Bau der Bötzbergbahn vorzulegen und Ihnen gleichzeitig einen Bericht über unsere diesfällige Geschäftsführung zu erstatten.

Übersicht der ausgeführten Bahnzüge.

Die im Berichtsjahr auf der Linie Brugg-Pratteln-Basel ausgeführten Bahnzüge haben im Ganzen 430,043 Kilometer (1884: 430,012) zurückgelegt. Davon fallen auf:

		1884	1885
		Kilometer.	Kilometer.
<i>a)</i>	Fahrplanmässige Züge:		
	1. Schnell- und Personenzüge . . .	209,461	211,700
	2. Gemischte Züge	83,785	84,650
	3. Güterzüge ohne Personen . . .	83,785	84,680
		<hr/> 377,031	<hr/> 381,030
<i>b)</i>	Ergänzung- und Extrazüge .	52,981	49,013
	Total . .	<hr/> 430,012	<hr/> 430,043

Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

I. Einnahmen.

1884 (58 Kilometer)			1885 (58 Kilometer)			Mehreinnahme gegenüber 1884.		Mindereinnahme		
Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	
615,355	54	27.42	I. Ertrag des Personentransportes	645,709	11	27.74	30,353	57	—	—
			II. Ertrag des Gepäck-, Thier- und Gütertransportes:							
58,255	77	2.60	1. Vom Gepäck	61,399	67	2.64	3,143	90	—	—
32,686	92	1.46	2. Von Thieren	95,122	18	4.09	62,435	26	—	—
1,529,723	31	68.16	3. Von Gütern	1,511,768	04	64.96	—	—	17,955	27
1,620,666	—	72.22		1,668,289	89	71.69	47,623	89	—	—
2,236,021	54	99.64	III. Verschiedene Einnahmen . . .	2,313,999	—	99.48	77,977	46	—	—
8,209	15	0.36		13,355	36	0.57	5,146	21	—	—
2,244,230	69	100	. . . Total der Einnahmen	2,327,354	36	100	83,123	67	—	—

Die Mehreinnahme aus dem Personenverkehr im Jahre 1885 röhrt ausschliesslich vom Anwachsen des Verkehrs in der I. und II. Klasse her. Diese beiden Klassen, welche nur von 26,84 % der Passagiere benutzt wurden, haben 53,34 % der Einnahmen geliefert. Es ist das ein Verhältniss, das sich bei wenig andern schweizerischen Bahnunternehmungen findet und lässt sich, abgesehen von der Verschiedenheit der Taxen, leicht dadurch erklären, dass die Mehrzahl der Passagiere I. und II. Klasse die Bahn in der ganzen Länge befahren.

Der Viehtransport hat abermals eine bedeutende Steigerung erfahren, die, wie im Vorjahr, fast ausschliesslich vom Kleinviehtransport aus Oesterreich-Ungarn nach Frankreich herröhrt.

Im Güterverkehr hat ein kleiner Rückgang der Transportquantitäten (insbesondere der Rohmaterialien) und Einnahmen stattgefunden; außerdem fanden, wie aus Tabelle 6 ersichtlich ist, nicht unerhebliche, sich aber gegenseitig ziemlich ausgleichende Mutationen in den einzelnen Verkehren statt. Zum ersten Male erscheint auch der Arlbergverkehr (in Tabelle 6) als besonderer Verkehr; aus den betreffenden Ziffern kann aber nicht geschlossen werden, dass dieser Verkehr sich auf diese geringen Quantitäten beschränkt habe. Zu demselben gehört naturgemäss auch der Umkartirungsverkehr in Buchs und ein Theil desjenigen in Romanshorn, der sich in fraglicher Tabelle rechnerisch als Verkehr mit den Vereinigten Schweizerbahnen beziehungsweise mit der Nordostbahn darstellt.

2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

I. Personentransport.	Transportquantitäten						Einnahmen					
	1884		1885		1884		1885					
	Personen	Pro- zente	Personen	Pro- zente	Fr.	Cts.	Pro- zente	Fr.	Cts.	Pro- zente		
a. Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:												
Einfache Fahrt . . . I. Klasse . . .	7,704	2.24	9,390	2.66	46,908	31	7.62	58,401	87	9.05		
" " . . . II. " . . .	42,171	12.25	44,020	12.48	167,838	46	27.27	176,460	98	27.33		
" " . . . III. " . . .	89,884	26.12	87,721	24.87	155,667	49	25.30	150,578	58	23.32		
b. Zu ermässigten Fahrtaxen:												
Mit Güterzügen . . . II. " . . .	231	0.07	208	0.06	230	31	0.04	210	66	0.03		
" " . . . III. " . . .	7,550	2.19	7,033	2.00	5,349	60	0.87	4,808	83	0.75		
Hin- und Rückfahrt . . . I. " . . .	1,138	0.33	1,394	0.40	5,445	86	0.88	6,670	83	1.03		
" " . . . II. " . . .	26,394	7.67	28,110	7.97	60,838	09	9.89	65,299	96	10.11		
" " . . . III. " . . .	134,136	38.98	140,802	39.92	125,412	52	20.38	125,600	77	19.45		
Abonnementsbillete . . . II. " . . .	1,740	0.51	2,304	0.65	1,189	—	0.19	1,279	85	0.20		
" " . . . III. " . . .	11,058	3.21	8,514	2.41	3,314	—	0.54	2,654	75	0.41		
Militär- u. Polizeitransporte III. " . . .	1,941	0.56	1,759	0.50	1,733	43	0.28	1,603	40	0.25		
Gesellschafts-, Schul- und												
Lustfahrten . . . I. " . . .	947	0.28	1,915	0.54	4,673	81	0.76	9,611	37	1.49		
" " . . . II. " . . .	5,090	1.48	7,315	2.07	15,489	13	2.52	26,488	76	4.10		
" " . . . III. " . . .	14,162	4.11	12,237	3.47	21,270	53	3.46	16,038	50	2.48		
Total	344,146	100	352,722	100	615,355	54	100	645,709	11	100		
Rekapitulation nach Klassen:												
I. Klasse	9,789	2.84	12,699	3.60	57,027	98	9.27	74,684	07	11.57		
II. "	75,626	21.98	81,957	23.24	245,579	99	39.91	269,740	21	41.77		
III. "	258,731	75.18	258,066	73.16	312,747	57	50.82	301,284	83	46.66		
Total	344,146	100	352,722	100	615,355	54	100	645,709	11	100		
II. Gepäcktransport	2,440	—	2,584	—	58,255	77	—	61,399	67	—		
III. Viehtransport.												
Klasse I	439	0.31	606	0.18								
" II	4,242	2.97	6,448	1.42	32,686	92	—	95,122	18	—		
" III	3,566	2.49	3,206	0.71								
" IV	134,733	94.23	444,126	97.74								
Total	142,980	100	454,386	100	32,686	92	—	95,122	18	—		
IV. Gütertransport.												
Eilgut	8,039	2.07	8,564	2.28								
Stückgutklasse I	26,410	6.81	26,175	6.96								
" II	17,320	4.46	17,074	4.54								
Wagenladungsklasse A	18,398	4.74	19,082	5.07								
" B	12,820	3.81	13,513	3.59								
Spezial-Tarif Ia	8,019	2.07	7,431	1.97	1,507,792	55	98.57	1,488,700	97	98.47		
" Ib	59,737	15.89	64,683	17.19								
" IIa	2,889	0.74	3,617	0.96								
" IIb	21,370	5.51	19,878	5.28								
" IIIa	2,985	0.77	3,694	0.98								
" IIIb	210,017	54.13	192,604	51.18								
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision etc.) . . . . .	.	.	.	.	21,930	76	1.43	23,067	07	1.53		
Total	388,004	100	376,315	100	1,529,723	31	100	1,511,768	04	100		
V. Verschiedene Einnahmen . . . . .	.	.	.	.	8,209	15	—	13,355	36	—		
Gesammttotal	.	.	.	.	2,244,230	69	—	2,327,354	36	—		

3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlinie: 58 Kilometer.		1884	1885
Personenverkehr.			
Einnahmebetrag per Bahnkilometer	Franken	10,609.58	11,132.91
" " Reisenden	"	1.79	1.83
" " und Bahnkilometer	Centimes	5.45	5.54
Zahl der Personenkilometer		11,285,067	11,664,367
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen	Kilometer	32.79	33.07
Auf die ganze Bahnlinie bezogen kommen im Total	Reisende	194,570	201,110
Auf jeden Bahnkilometer kommen	"	5,935	6,081
" " Personen-Wagenachsenkilometer kommen	"	6.14	5.62
Gepäckverkehr.			
Einnahmebetrag per Bahnkilometer	Franken	1,004.41	1,058.61
" " Tonne	"	23.88	23.76
" " Tonnenkilometer	Centimes	51.99	51.55
" " Reisenden	"	16.98	17.41
Zahl der Tonnenkilometer		112,057	119,097
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	45.96	46.09
Auf die ganze Bahnlinie bezogen, kommen	Tonnen	1,932	2,053
Auf jeden Bahnkilometer kommen	"	42	45
" " Reisenden	Kilogr.	7.09	7.33
Viehverkehr.			
Einnahmebetrag per Bahnkilometer	Franken	563.57	1,640.04
" " Stück	"	0.22	0.21
" " Tonnenkilometer	Centimes	12.54	12.81
Zahl der Tonnenkilometer		260,731	772,735
Güterverkehr.			
Einnahmebetrag per Bahnkilometer	Franken	26,374.54	26,064.97
" " Tonne	"	3.94	4.02
" " Tonnenkilometer	Centimes	7.41	7.57
Tonnenkilometer		20,644,045	19,974,044
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	53.21	53.08
Auf die ganze Bahnlinie bezogen, kommen	Tonnen	355,932	344,380
" " jeden Bahnkilometer kommen	"	6,690	6,488
" " Güter-Wagenachsenkilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	"	2.01	1.97
Unmittelbare Einnahmen.			
Total per Bahnkilometer	Franken	38,552.10	39,896.53
Mittelbare Betriebseinnahmen.			
Betrag per Bahnkilometer	"	141.58	230.26
Totalleinnahme per Bahnkilometer	"	38,693.68	40,126.79

4. Verkehr und Einnahmen nach den Monaten.

5. Frequenz nach den Stationen.

	Personen	Ge-päck	Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1884		Rang-ordnung der Stationen	
				Versandt	Empfang	Total	Personen*	Güter	nach	
				Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen
1. Brugg	10,227	29	965	2,814	39,116	41,930		- 9,533	7	2
2. Bötzenegg	4,605	7	36	125	312	437		- 7	12	13
3. Effingen	7,442	22	141	290	1,303	1,593		+ 48	9	8
4. Hornussen	4,376	12	45	561	380	941		+ 430	13	11
5. Frick	15,334	41	1,283	1,995	2,097	4,092		- 145	4	6
6. Eiken	6,330	9	221	472	1,084	1,556		+ 238	10	10
7. Stein	18,201	35	460	719	869	1,588		- 573	3	9
8. Mumpf	7,913	14	126	217	304	521		- 270	8	12
9. Möhlin	11,555	155	519	11,965	3,779	15,744		+ 391	6	4
10. Rheinfelden	50,510	147	605	17,437	10,828	28,265		+ 359	2	3
11. Augst	14,973	90	94	2,737	2,723	5,460		- 1,088	5	5
12. Pratteln	4,710	12	36	1,619	998	2,617		+ 999	11	7
13. Muttenz	1,705	1	13	103	73	176		+ 12	14	14
14. Basel	88,924	717	1,286	108,089	49,597	157,686		- 41,195	1	1
Nordostbahn, Zürich-Zug-Luzern, Effretikon-Hinweis und fremde Bahnen										
Rundfahrten	62,154	798	8,889	55,316	90,996	146,312		- 29,782		
Transitverkehr	7,418	.	.	.	.	.		.
	Total	352,722	2,584	454,386	376,315	376,315				

*) Die Differenz zwischen den Jahren 1884 und 1885 kann im Personenverkehr für den vorliegenden Geschäftsbericht nicht dargestellt werden, weil im Jahr 1884 die Retourbillete für die Hinfahrt als Verkehr der Ausgabestation und für die Rückfahrt als Verkehr der Bestimmungsstation gerechnet wurden, wogegen vom Jahr 1885 an nach dem Verfahren der andern schweizerischen Bahnen die Retourbillete sowohl für die Hinfahrt als auch für die Rückfahrt als Verkehr der Ausgabestation gerechnet werden.

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von		Nach		Total		Differenz gegenüber 1884	
	Bötzbergbahn		Bötzbergbahn					
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen*	Güter
I. Direkter Verkehr der Bötzbergbahn.								
Nordostbahn und Zürichseedampfboote . . .	42,187	56,366	43,473	27,283	85,660	83,649		- 28,322
Zürich-Zug-Luzern und Rigibahnen . . .	297	2,029	497	742	794	2,771		- 290
Effretikon-Hinweil	33	1,094	42	113	75	1,207		- 486
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen	6,322	17,632	7,836	12,521	14,158	30,153		- 1,621
Tössthalbahn	—	1,114	—	92	—	1,206		+ 316
Wädenswil-Einsiedeln	3,905	1,709	584	97	4,489	1,806		- 632
Gotthard und Italien	3,240	892	3,166	270	6,406	1,162		+ 119
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen . .	4,417	8,471	4,503	2,096	8,920	10,567		+ 125
Elsass-Lothringen u. weiter gelegene Bahnen	142	162	320	4,325	462	4,487		+ 890
Gr. Badische Bahn	49	493	—	734	49	1,227		+ 89
K. Württembergische Staatsbahn	—	7	—	15	—	22		- 24
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	310	1,025	323	4,919	633	5,944		- 2,057
Oesterreich via Arlberg	1,374	2	1,410	2,109	2,784	2,111		+ 2,111
Total	62,276	90,996	62,154	55,316	124,430	146,312		- 29,782
II. Transitverkehr über die Bötzbergbahn.								
	Von		Nach					
	Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter		Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter					
Nordostbahn	10,009	105,021	7,857	43,452	17,866	148,473		+ 25,304
Zürich-Zug-Luzern	6	5,101	2	85	8	5,186		+ 866
Effretikon-Hinweil	—	129	1	17	1	146		+ 12
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen.	1,836	5,051	928	5,664	2,764	10,715		+ 6,666
Tössthalbahn	—	146	—	3	—	149		+ 149
Wädenswil-Einsiedeln	10,072	2	991	2	11,063	4		- 426
Aargauische Südbahn	—	80	—	—	—	80		- 17
Gotthard und Italien	1,166	—	1,146	—	2,312	—		—
K. Württembergische Staatsbahn	—	—	—	5	—	5		- 44
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	33	43	23	1,538	56	1,581		- 9,658
Oesterreich-Ungarn via Arlberg	889	149	1,386	5,368	2,275	5,517		+ 5,517
Total	24,011	115,722	12,334	56,134	36,345	171,856		+ 28,369
Gesammtotal	86,287	206,718	74,488	111,450	160,775	318,168		- 1,413

* Die Differenz zwischen den Jahren 1884 und 1885 kann im Personenverkehr für den vorliegenden Geschäftsbericht nicht dargestellt werden, weil im Jahr 1884 die Retourbillete für die Hinfahrt als Verkehr der Ausgabestation und für die Rückfahrt als Verkehr der Bestimmungsstation gerechnet wurden, wogegen vom Jahr 1885 an nach dem Verfahren der andern schweizerischen Bahnen die Retourbillete sowohl für die Hinfahrt als auch für die Rückfahrt als Verkehr der Ausgabestation gerechnet werden.

7. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1884	1885	Gegenüber 1884	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
A. Lebens- und Genussmittel:				
a) Verbrauchsmittel				
I. In festem Zustande				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	17,892	25,636	7,744	—
2. Mehl und Mühlenfabrikate	7,206	6,939	—	267
3. Kartoffeln	1,761	852	—	909
4. Feld- und Gartenfrüchte, Gemüse	452	618	166	—
5. Baumfrüchte*	1,032	1,306	274	—
6. Weintrauben zur Weinbereitung	330	280	—	50
7. Fleisch, Fleischwaaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpriet	2,632	3,380	748	—
8. Milchprodukte (Butter, Käse, Zieger)	3,236	3,228	—	8
9. Eier	180	248	68	—
10. Kaffee	1,546	2,020	474	—
11. Kaffee-Surrogate	1,341	1,507	166	—
12. Zucker, raffinirt	1,218	1,262	44	—
13. Rohzucker	6,721	1,617	—	5,104
14. Tabak, roh und fabrizirt	1,573	1,278	—	295
	47,120	50,171	3,051	—
II. In flüssigem Zustande				
15. Milch, einschliesslich condensirte	246	526	280	—
16. Wein und Most, Speiseessig	6,263	6,905	642	—
17. Bier	8,077	9,104	1,027	—
18. Branntwein und Liqueur	587	516	—	71
19. Mineralwasser	419	438	19	—
	15,592	17,489	1,897	—
b) Gebrauchsmittel				
20. Hausrath und Effekten	1,597	1,605	8	—
21. Bücher, Kunstgegenstände	364	324	—	40
	1,961	1,929	—	32
	64,673	69,589	4,916	—
B. Brennmaterialien :				
22. Brennholz und Holzkohlen.	383	478	95	—
23. Torf	76	198	122	—
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquets, Coaks	145,643	139,966	—	5,677
	146,102	140,642	—	5,460
C. Baumaterialien :				
25. Bausteine Pflastersteine, Marmor, roh	1,657	1,326	—	331
26. Backsteine, Ziegel	1,662	1,774	112	—
27. Dachschiefer	212	609	397	—
28. Kalksteine, Gypssteine	303	79	—	224
29. Kalk und Gyps	1,046	1,332	286	—
30. Cement, Trass	2,332	1,855	—	477
31. Cement-Platten, -Röhren, -Steine	254	295	41	—
32. Asphalt	59	119	60	—
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit, Marmorarbeiten, rohe	585	518	—	67
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen	23,184	24,686	1,502	—
	31,294	32,593	1,299	—
Übertrag .	242,069	242,824	755	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	Übertrag	Tonnen	1884	1885	Gegenüber 1884	
					Tonnen	Tonnen
			242,069	242,824	755	—
D. Metallindustrie:						
35. Eisen, roh und alt, Erze	8,088	5,038	—	—	3,050	
36. Eisen, fabrizirt (Art. des Sp.-Tarifs II)	12,323	13,019	696	—	—	
37. Eisenbahnschienen, neue; Räder, Schwellen u. Zubehör	7,609	5,809	—	—	1,800	
38. Eisenwaaren (Art. des Sp.-Tarifs I)	2,499	2,351	—	—	148	
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn, in allen Formen	940	1,533	593	—	—	
40. Maschinen, zusammengesetzte	876	841	—	—	35	
41. Maschinenthinteile	3,976	4,634	658	—	—	
	36,311	33,225	—	—	3,086	
E. Textilindustrie:						
<i>a) in Baumwolle</i>						
42. Baumwolle, roh	12,614	10,992	—	—	1,622	
43. Baumwoll-Garn und -Tücher, roh	5,383	6,497	1,114	—	—	
44. Baumwoll-Stoffe und -Waaren	7,084	5,720	—	—	1,364	
45. Baumwollabfälle	1,013	1,397	384	—	—	
	26,094	24,606	—	—	1,488	
<i>b) in Leinen, Hanf etc.</i>						
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	264	148	—	—	116	
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs, Hanf etc.	1,235	1,359	124	—	—	
	1,499	1,507	8	—	—	
<i>c) in Seide</i>						
48. Seidenabfälle, Cocons	235	438	203	—	—	
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	2,540	2,397	—	—	143	
	2,775	2,835	60	—	—	
<i>d) in Wolle</i>						
50. Wolle, roh und Wollabfälle	843	1,111	268	—	—	
51. Wollgarne, Wollstoffe, Wollwaaren	592	836	244	—	—	
	1,435	1,947	512	—	—	
	31,803	30,895	—	—	908	
F. Gerberei:						
52. Felle und Häute	766	1,074	308	—	—	
53. Rinde	1,373	1,610	237	—	—	
54. Gerbstoffe	41	47	6	—	—	
55. Leder und Lederwaaren	540	517	—	—	23	
	2,720	3,248	528	—	—	
G. Glas- und Thonwaarenfabrikation:						
56. Glas, Fenster- und Tafelglas (Sp.-Tarif I)	716	847	131	—	—	
57. „ Hohlglaswaaren (Sp.-Tarif II)	424	468	44	—	—	
58. Thonwaaren (Sp.-Tarif II)	491	456	—	—	35	
59. Thonröhren aller Art	194	179	—	—	15	
	1,825	1,950	125	—	—	
H. Papierfabrikation:						
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff, Strohstoff), Papier-spähne	1,502	4,055	2,553	—	—	
61. Papier und Carton (A u. B)	955	916	—	—	39	
62. Packpapier, Packpappe (Sp.-Tarif I)	315	462	147	—	—	
	2,772	5,433	2,661	—	—	
I. Strohindustrie:						
63. Strohwaaren aller Art	47	105	58	—	—	
	Übertrag	317,547	317,680	133	—	

Verkehr nach den Waarengattungen.

	Übertrag	Tonnen	1884	1885	Gegenüber 1884	
					mehr	weniger
					Tonnen	Tonnen
K. Holzindustrie:			317,547	317,680	133	—
64. Nutzholz, einheimisches und aussereuropäisches, Fassdauben		7,684		3,109	—	4,575
65. Parquetterie und Bauschreinerarbeit, grobe		127		127	—	—
66. Holzwaaren		714		759	45	—
		8,525		3,995	—	4,530
L Hülfsstoffe für Landwirthschaft und Industrie:						
67. Farben und Farbwaaren		1,095		1,378	283	—
68. Farbholz		394		370	—	24
69. Farberden		451		778	327	—
70. Salze (Kali und Natronsalze), Vitriole, Chlorpräparate, Erdsalze u. dergl.		1,737		1,438	—	299
71. Soda		1,730		2,238	508	—
72. Salz (Koch- und Viehsalz)		18,593		19,277	684	—
73. Säuren, Laugen, Beitzten		885		807	—	78
74. Weinstein und Weinhefe		242		172	—	70
75. Fett und Fettwaaren, Seifen, Kerzen		993		1,047	54	—
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar etc.		125		190	65	—
77. Stärke, Stärkemehl		1,103		1,058	—	45
78. Chinarinde		12		—	—	12
79. Mineralöle (Petroleum)		3,511		2,435	—	1,076
80. Vegetabilische Öle		2,629		1,557	—	1,072
81. Harz, Theer, Harz- und Theerprodukte		1,582		1,413	—	169
82a. Schwefel		62		23	—	39
82b. (95) Zündwaaren		127		70	—	57
83. Sprit		1,353		1,370	17	—
84. Erden aller Art (Sand und Kies), ausschl. Farbenerden		897		1,680	783	—
85. Eis		10,640		611	—	10,029
86. Heu und Stroh		1,118		1,242	124	—
87. Futtermittel: Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art		81		155	74	—
88. Sämereien aller Art (ausschliesslich Getreide)		904		1,259	355	—
89. Düngmittel aller Art		3,099		4,697	1,598	—
		53,363		45,265	—	8,098
M. Hülfsmittel zum Transport:						
90. Fahrzeuge		521		548	27	—
91. Leere Gebinde und Emballagen		3,812		3,193	—	619
		4,333		3,741	—	592
N. Nicht rubrizirte Waaren:						
92. Einzelsendungen		1,502		1,210	—	292
93. Sammelladungen		244		6	—	238
94. Uebrige Wagenladungen		112		324	212	—
		1,858		1,540	—	318
		2,454		4,094	1,640	—
		4,312		5,634	1,322	—
	Gesammtotal	388,080		376,315	—	11,765

Differenz gegenüber der Güter-Statistik nach Klassen

8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

Bahnlänge	Auf die ganze Bahn länge bezogen, kommen			Bruttobetrag der unmittelbaren Einnahmen								Verschiedene Einnahmen per Bahnkilometer	
				Per Bahnkilometer									
	Personen	Gepäck	Güter	per Zugskilom.	per Wagen- achsen- kilometer	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total			
Kilometer	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1875 24.2	198,323	1,241	290,808	4. 34	15.30	10,535	642	256	24,432	35,865	146		
1876 58	179,861	1,249	312,385	4. 43	16.13	9,352	640	179	25,341	35,512	428		
1877 58	176,075	1,310	296,112	5. 20	17.19	8,896	648	287	23,699	33,530	454		
1878 58	167,187	1,388	265,612	5. 41	18.33	9,020	709	339	22,135	32,203	479		
1879 58	168,958	1,353	274,051	5. 51	19.64	8,980	700	302	22,586	32,568	166		
1880 58	168,031	1,495	334,389	5. 67	18.13	9,113	779	365	25,644	35,901	192		
1881 58	173,777	1,587	268,596	5. 56	19.85	9,398	831	294	22,838	33,361	155		
1882 58	187,370	1,702	345,949	5. 64	19.43	10,300	883	428	27,818	39,429	148		
1883 58	253,163	1,964	333,857	5. 62	19.71	13,213	1,015	373	26,301	40,902	154		
1884 58	194,570	1,932	355,932	5. 22	18.23	10,610	1,004	564	26,374	38,552	142		
1885 58	201,110	2,053	344,380	5. 38	18.29	11,133	1,059	1,640	26,065	39,897	230		

Ausgaben.

Die diesjährigen Rechnungen sind der Form nach so weit als thunlich im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 25. November 1884 aufgestellt worden. Wegen der Abweichung derselben von dem früheren Schema der Betriebsrechnung muss daher für diesmal von einer vergleichenden Gegenüberstellung der Betriebsausgaben nach den einzelnen Rubriken zu denjenigen des Vorjahres Umgang genommen werden. Die vertragsgemäße Entschädigung an die Nordostbahn für die Besorgung des Betriebsdienstes ist entsprechend der verminderten Fahrleistungen um Fr. 14,853. 45 Cts. niedriger als im Vorjahr, nämlich Fr. 1,147,780. 10 Cts. im Berichtsjahr gegen Fr. 1,162,633. 55 Cts. im Jahr 1884. Die für den Unterhalt der Bahn anlagen (Titel B II A) verausgabten Fr. 9,181. 30 Cts. betreffen nachverzeichnete Arbeiten:

Auswechslung der durch Bergdruck gehobenen Abzugsdole im Bötzbergtunnel	Fr. 3,529. 49
Entwässerungsarbeiten bei Kilometer 378/379 und Wiederherstellung von Böschungs- kegeln bei Kilometer 363/365	" 449. 40
Anpflanzen neuer Böschungen im Zeihener Einschnitt und der Materialgrube in Frick	" 359. 57
Verbreiterung der Bahnböschungen bei der Ergolzbrücke, Kilometer 776/779	" 117. 61
Erweiterung der Station Rheinfelden	" 1,281. 03
Ergänzungsarbeiten an verschiedenen Hochgebäuden	" 1,219. 94
Ersatz der durch Brand zerstörten Wärterbude bei Kilometer 6473	" 264. 31
Vertiefung des Sodbrunnens auf der Station Augst	" 540. 98
Ummontieren von Signalscheiben von Holz- auf Eisenschwellen	" 1,108. 92
Verschiedene kleinere Arbeiten	" 310. 05
Summa wie oben	Fr. 9,181. 30

Unter der Rubrik IV B 4 Verschiedenes sind enthalten:

Antheil der Bötzbergbahn an Hochwasserschaden auf der Strecke Basel-Pratteln	Fr. 2,776. 34
Antheil der Bötzbergbahn an der Abschreibung beseitigter Gaseinrichtungen und von zurückgezogenem Inventar auf dem Bahnhof Basel	„ 3,285. 81
Abschreibung der abgebrochenen Kopframpe am Güterschuppen Rheinfelden	„ 540. —
Brandschaden etc.	„ 209. —
Zusammen	Fr. 6,811. 15

Der Aufwand von Fr. 134,374. 34 Cts. für Erneuerung des Oberbaues wurde ausser für die Einzelauswechselung von Oberbaumaterialien für den streckenweisen Geleisumbau von Eisenschienen Profil V mit Holzschwellen auf Stahlschienen desselben Profils mit eisernen Querschwellen auf der offenen Bahn zwischen Effingen und Hornussen, Frick und Eiken, Eiken und Stein, Augst und Pratteln und auf den Stationen Eiken und Rheinfelden erforderlich. Die Gesamtlänge dieser umgebauten Geleisestrecken beträgt 3690 Meter. Ferner ist in den vorerwähnten Kosten der Antheil der Bötzbergbahn an der Abschreibung von drei abgebrochenen Geleisen auf dem Bahnhof Basel inbegriffen.

Finanzergebniss.

1884.

Fr. 2,236,021. 54	Ertrag des Personen-, Gepäck-, Thier- und Gütertransportes
„ 8,209. 15	Verschiedene Einnahmen
Fr. 2,244,230. 69	
„ 1,419,034. 23	Betriebsausgaben, inclusive Oberbauerneuerung
Fr. 825,196. 46	Überschuss der Betriebseinnahmen

1885.

Fr. 2,313,999. —
„ 13,355. 36
Fr. 2,327,354. 36
„ 1,432,578. 70
Fr. 894,775. 66

Davon ab:

„ 9,076. 44	Ausbau und neue Anlagen	„ —. —
Fr. 816,120. 02	Reinertrag	Fr. 894,775. 66

Der Überschuss der Betriebseinnahmen beträgt:

0/0 36.77	in Prozenten der Bruttoeinnahmen	0/0 38.45
Fr. 14,227. 52	per Bahnkilometer	Fr. 15,427. 17
„ 1. 91	per Nutzkilometer	„ 2. 07

Der Reinertrag fällt den beiden beteiligten Bahngesellschaften je hälftig zu mit Fr. 447,387. 83 Cts. (1884 Fr. 408,060. 01 Cts.).

Der Schatzungswert der entbehrlichen Landabschnitte beträgt auf 31. Dezember 1885 Fr. 21,368. 50 Cts. Es werden dieselben im laufenden Jahr einer Neuschätzung unterworfen, und das Ergebniss in der Bilanz für 1886 von den Baukosten der Bahnanlage und festen Einrichtungen ausgeschieden werden.

Genehmigen Sie, Tit.! die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 31. Mai 1886.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Studer.

Rechnungen
der
Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft
über die
Bötzbergbahn
umfassend das Jahr 1885.

I. Betriebsrechnung der

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
I. Ertrag des Personentransportes			645,709	11		
II. Ertrag des Gepäck-, Thier- und Gütertransportes.						
1. Vom Gepäck	61,399	67				
2. Von Thieren	95,122	18				
3. Von Gütern	1,511,768	04	1,668,289	89	2,313,999	—
III. Verschiedene Einnahmen.						
1. Pacht- und Miethzinse (Aktivzinse).						
a. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	—	—				
b. Für sonstige Objekte, wie Gebäude, Landabschnitte u. dergl.	8,387	—	8,387	—		
2. Ertrag von Hülfs geschäften.						
Privattelegraphendienst			—	—		
3. Sonstige Einnahmen			4,968	36	13,355	36
Summa					2,327,354	36

Bötzbergbahn vom Jahr 1885.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.						
A. Vertragsgemäss Entschädigung an die Nordostbahn- gesellschaft für die Besorgung des Betriebsdienstes . . .	.	.	.	.	1,147,780	10
B. Übrige Ausgaben.						
I. Allgemeine Verwaltung.						
A. Personal	—	—				
B. Sonstige Ausgaben (Drucksachen und Inserate)	489	35	489	35		
II. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen.						
A. Unterhalt der Bahnanlagen.						
1. Unterbau	5,229	27				
2. Oberbau	—	—				
3. Hochbau	1,828	76				
4. Mechan. Stationseinrichtungen incl. Fundation	774	38				
5. Telegraphenleitungen, Signale u. Verschiedenes	1,348	89				
	9,181	30				
B. Erneuerung des Oberbaues	134,374	34				
C. Sonstige Ausgaben	—	—	143,555	64		
III. Expeditionsdienst	—	—	—	—	—	—
IV. Verschiedene Ausgaben.						
A. Pacht- und Miethzinse (Passivzinse).						
1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken.						
a. Bahnhof Basel u. Bahnstrecke Basel-Pratteln	116,260	54				
b. Bahnhof Brugg	16,729	07				
2. Für sonstige Objekte (Gebäude etc.) . . .	303	29				
	133,292	90				
B. Sonstige Ausgaben.						
1. Gerichts- und Prozesskosten Fr. — —						
2. Feuerversicherungen . . . „ 604.87						
3. Steuern und Abgaben . . . „ 44.69						
4. Verschiedenes . . . „ 6,811.15	7,460	71	140,753	61	284,798	60
Summa . . . . .	.	.	.	.	1,432,578	70

II. Gewinn- und Verlustrechnung der Bötzbergbahn vom Jahr 1885.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
1. Aktiv-Saldo vom Jahr 1884						
2. Überschuss der Betriebseinnahmen.						
Betriebseinnahmen	2,327,354	36				
Betriebsausgaben	1,432,578	70	894,775	66		
3. Zuschüsse aus Spezialfonds.						
Oberbau-Erneuerungsfond			134,374	34	1,029,150	—
	Summa				1,029,150	
Ausgaben.						
1. Einlage in Spezialfonds.						
Oberbau-Erneuerungsfond.						
Jahreseinlage laut Regulativ vom 25. Oktober 1884	83,677	64				
Ausserordentliche Einlage	50,696	70	134,374	34		
2. Ertragsanteile der beiden beteiligten Bahngesellschaften.						
Schweizerische Centralbahn, $\frac{1}{2}$ Antheil	447,387	83				
Schweizerische Nordostbahn, $\frac{1}{2}$ Antheil	447,387	83	894,775	66	1,029,150	—
3. Saldo-Vortrag auf das Jahr 1886						
	Summa				1,029,150	

III. Rechnung über die Verwendungen zu Bauzwecken der Bötzbergbahn vom Jahr 1885.

	Erlöse und Rückerstat- tungen.		Verwendungen zu Bauzwecken		Netto-Einnahmen.			
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.								
A. Organisations- und Verwaltungskosten . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Verzinsung des Baukapitals . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Expropriation.								
2. Entschädigungen . . .	16,162	32	2,374	55	13,787	77		
3. Schätzungs- und Gerichtskosten . .	—	—	548	55	548	55		
4. Vermarkung . . .	—	—	12	—	12	—	13,227	22
D. Bahnbau.								
1. Unterbau.								
a. Erdarbeiten . . .	—	—	7,707	74	7,707	74		
c. Brücken und Durchlässe . . .	—	—	589	85	589	85		
2. Oberbau.								
a. Schienenunterlagen (Schwellen) . . .	—	—	1,070	20	1,070	20		
b. Schienen und deren Befestigungsmittel .	—	—	1,523	51	1,523	51		
c. Weichen, Kreuzungen u. Drehscheiben etc.	—	—	979	60	979	60		
d. Legen des Oberbaues . . .	—	—	478	58	478	58		
3. Hochbau u. mechanische Stations- einrichtungen.								
b. Gebäude für den Dienst der Reisenden etc.	540	—	—	—	540	—		
d. Wasserstationen und Brunnen . .	50	—	—	—	50	—		
f. Wärterhäuser . . .	957	60	—	—	957	60		
4. Telegraph, Signale u. Verschiedenes.								
d. Einfriedigungen und Barrieren . . .	—	—	20	55	20	55	÷ 10,822	43
	17,709	92	15,305	13			2,404	79
II. Rollmaterial . . .	—	—	—	—			—	—
III. Mobiliar und Geräthschaften.								
2. Für den Bahnaufsichtsdienst . . .	152	90	—	—			152	90
	17,862	82	15,305	13			2,557	69
Total der Netto-Einnahmen pro 1885 . . .	.	.	.	.	.	.
Ausweis über die Verwendungen zu Bauzwecken pro 1885 nach Bauobjekten.								
1. Rheinfelden, Stationserweiterung . . .	.	.	.	.	7,997	96		
2. Offene Bahn bei Kilom. 43 ²³⁷ / ₄₅₀ , Futtermauer im Zeihener Einschnitt . . .	.	.	.	.	6,370	44		
3. Offene Bahn bei Kilom. 59,3, Erstellen einer Böschungsrinne	.	.	.	.	388	18		
4. Gerichtskosten, Restanz aus Abrechnung mit Bundesgericht	.	.	.	.	548	55	15,305	13
Hie von ab:								
1. Erlöse für Landabschnitte und Vergütungen aus der Eigen- thumsbereinigung mit der Nordost- und Aargauischen Südbahn in Brugg . . .	.	.	.	.	16,162	32		
2. Abschreibung der verbrannten Wärterbude bei Kilom. 64,7, incl. Wärtergeschirr . . .	.	.	.	.	1,110	50		
3. Abschreibung der abgebrochenen Kopframpe am Güterschuppen Rheinfelden . . .	.	.	.	.	540	—		
4. Vergütung für einen eisernen Pumpbrunnen ab Station Möhlin	.	.	.	.	50	—	17,862	82
Summa wie oben . . .	.	.	.	.	.	.	2,557	69

**IV. Bilanz der Bötzbergbahn
auf 31. Dezember 1885.**

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Aktiven.						
1. Bauconto.						
<i>a. Bahnanlage und feste Einrichtungen.</i>						
Nettoausgaben von 1870—1884	23,297,928	55				
ab: Nettoeinnahmen im Jahr 1885	2,404	79	23,295,523	76		
<i>b. Rollmaterial</i>	—	—				
<i>c. Mobilier und Geräthschaften.</i>						
Nettoausgaben von 1870—1884	79,781	20				
ab: Nettoeinnahmen im Jahr 1885	152	90	79,628	30	23,375,152	06
2. Verfügbare Mittel.						
Conto-Corrent-Guthaben an die Nordostbahngesellschaft.						
Saldo des Baukapitals					2,557	69
Summa der Aktiven					23,377,709	75
Passiven.						
1. Beteiligung der Schweiz. Centralbahn					11,688,854	87
2. Beteiligung der Schweiz. Nordostbahn					11,688,854	88
Summa der Passiven					23,377,709	75

V. Rechnung über den Oberbauerneuerungsfond der Bötzbergbahn vom Jahr 1885.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.				
1. Jahreseinlage aus der Betriebsrechnung pro 1885, gemäss Regulativ vom 25. Oktober 1884.				
a. Für Schienen und deren Befestigungsmittel, Kreuzungen, Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen, 426,647.09 Lokomotiv-Kilometer à 12 Cts.	51,197	64		
b. Für Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen, 58 Bahnkilometer à Fr. 560	32,480	—	83,677	64
2. Ausserordentliche Beiträge der beteiligten Bahngesellschaften.				
a. Von der Schweizerischen Centralbahn	25,348	35		
b. Von der Schweizerischen Nordostbahn	25,348	35	50,696	70
Summa			134,374	34
Ausgaben.				
1. Verwendete Materialien zur Erneuerung des Oberbaues.				
	Bahnhof Brugg	Brugg- Pratteln	Pratteln- Basel	
a. Schienen und deren Befestigungsmittel .	2,853.36	49,177.18	5,142.96	
b. Weichen, Kreuzungen und Drehscheiben	739.59	1,938.25	5,015.16	
c. Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen	3,712.90	56,879.90	8,198.46	
	<u>7,305.85</u>	<u>107,995.33</u>	<u>18,356.58</u>	
2. Antheil der Bötzbergbahn an der Abschreibung von drei abgebrochenen Geleisen auf dem Bahnhof Basel				
			716	58
Summa			134,374	34

